

Vortrag vom 26. Februar 2015 mit Sabine Gansler Krankheit und Feng Shui - Chronische Beschwerden mit Feng Shui „behandeln“

Ein Blick auf die 8 Pfeiler der Chinesischen Medizin soll helfen die Herangehensweise, aus Feng Shui Sicht, zu verdeutlichen. Auf Berechnungen und Herleitungen wird verzichtet. Dies würde den Rahmen sprengen. Analogien zur Akupunktur sollen die Zusammenhänge zwischen Mensch und Haus, Innen und Aussen vor Augen führen. Anhand zweier unterschiedlicher Fallbeispiele möchte ich aufzeigen, wie eine FengShui-Massnahme den Heilungsprozess einer medizinischen Behandlung unterstützt.

Die massgeblichsten **Grundregeln der Gesundheit** (*YangSheng – Lebenspflege*) finden wir in den 3 Methoden:

- **Diätetik** *Nahrungsmittel und Getränke,*
- **Qi Gong**, *dem Alter und der körperlichen Verfassung angepasste regelmässige Bewegung*
- **Feng Shui**, *Qualität des Ortes*

Wenn der Ort ungünstige Energien aufweist, geht viel gute Energie wieder verloren, die wir durch Ernährung und regelmässige angemessene Übungen aufgebaut haben. Die Unausgewogenheit des Wohn- und Arbeitsbereiches wirkt sich nachweislich auf unsere Gesundheit aus.

Die 8 Pfeiler der Chinesischen Medizin sind alle gleichwertig zu behandeln, da die Basis jeder Methode auf dem Wissen von Yin-Yang und den 5 Wandlungsphasen beruht. Es können alle 8 Pfeiler in ihrer Anwendung gegenseitig ausgetauscht und/oder ergänzt werden. Die Wahl der Methode ist abhängig von den Fähigkeiten des Therapeuten und den Bedürfnissen des Patienten. Davon ausgehend, dass die Chinesische Medizin, ihrem Ursprung gemäss, die Gesund-Erhaltung in den Vordergrund stellt, bietet sich folgende Reihenfolge¹ an.

1. *QiGong* (für die Einheit von Körper, Geist, Atem)
2. *Meditation* (Bewusstsein)
3. *Chinesische Astrologie* (Lebensberatung, Anwendung im Feng Shui, Anwendung in der Medizin)
4. *FengShui* (Harmonisieren des Umfelds, Orte der Kraft bilden, Verbinden von Innen und Aussen)
5. *Diätetik* (Innerer Zugang über die ZangFu)
6. *TuiNa* (Zugang über der Körper für Harmonisierung, Bewegungsapparat, Geist)
7. *Akupunktur* (Invasiv, Zugang über die Leitbahnen, Behandlung und Heilung auf allen Ebenen)
8. *Phytotherapie* (Innerer Zugang über die ZangFu, Behandlung und Heilung auf allen Ebenen)

Die 3 Geschenke (SanCai)

Das Himmelsglück (TianCai) ist gegeben und unveränderlich, es lässt sich mit Hilfe der Chinesischen Astrologie berechnen. Das Horoskop zeigt unsere Fähigkeiten und Schwächen auf. *Das Erdenglück (DiCai)* hingegen lässt sich beeinflussen. Mit FengShui (Geomantie, Radiästhesie) können wir unser Umfeld gestalten und harmonisieren. Allerdings haben FengShui-Massnahmen nur zu einem Drittel Einfluss auf unser Leben. *Das Menschenglück (RenCai)*, unser freier Wille entscheidet schlussendlich was wir aus den astrologischen und terrestrischen Gegebenheiten machen und in welchem Mass wir die 3 Regeln der Gesundheit anwenden können und wollen.

Die Lehren des **FengShui (Wind Wasser)** sind sehr komplex. Ähnlich wie in der Akupunktur, gibt es auch hier unterschiedliche Zugänge bzw. Schulen. Das 3-Türen-BaGua unterscheidet sich zum traditionellen Feng Shui wesentlich. Wo das 3-Türen-BaGua den Grundriss bzw. die Wand der Eingangstüre als Massstab für die Interpretation wählt, ist es beim traditionellen Feng Shui der Kompass, mit dem die Himmelsrichtungen gemessen und das Haus in der Landschaft gepeilt wird. Die Beispiele hier werden mit dem traditionellen FengShui vorgestellt. Dieses bietet, ebenso wie die Akupunktur, den Zugang zu verschiedenen Ebenen (integrales FengShui).

1. Mit der *Formenschule (LuanTou Pai)* können wir für jedes Haus und jeden Menschen allgemeingültige Aussagen machen; „Wie fliesst das Qi?“, „Wieviel Qi gibt es?“
2. Die *KompassSchule (LiQi Pai)* wird hingegen sehr differenziert angewendet. Sie unterteilt sich folgendermassen:
 - *8-Trigramm-Schule (BaGua Pai)*
 - *5 Elemente Schule (WuXingPai)*

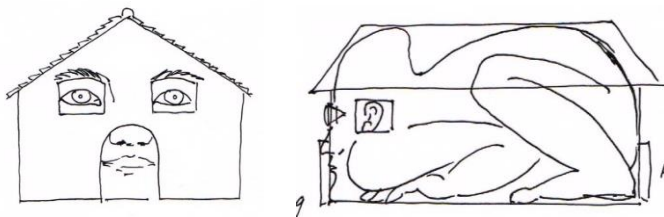
¹ Diese Reihenfolge sagt über die Fähigkeiten der Methoden nichts aus

- fliegende Sterne Schule (FeiXing Pai)
- acht Häuser Schule (BaiZhai Pai)
- Astrologie (BaZi Ming Li) oder Ziwei Doushu oder BaZi Suan Ming
- u.w.

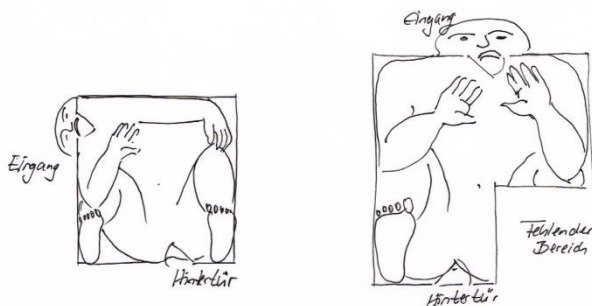
Die KompassSchule stellt Fragen wie „Welche Eigenschaften hat Qi? Welches Qi ist vorhanden? Dies sind Aussagen die für ein ganz bestimmtes Haus mit der ganz bestimmten Person gelten.

3. Die Radiästhesie (BaZhen Fa) untersucht ganz spezifisch die lokalen Energieformen. „Welche Qualität hat das Qi an einem bestimmten Ort?“.
4. Die Chinesische Astrologie (BaZi Suan Ming) hilft beim Erkennen kosmischer Einflüsse sowie beim Erkennen feinstofflicher Energieebenen (YiJing)
5. In der spirituellen Schule (SaiGong) arbeiten Meister, welche die spirituellen Einflüsse auf den Wohn- und Arbeitsbereich erkennen können.

Das Haus repräsentiert den Menschen²



Das Haus hat ein Gesicht, einen Haupteingang (Mund), einen Hintereingang (Därme, Anus) und Augen (Fenster). P'o, die Körperseele, ist der Architekt des Körpers, sie verwaltet die Formen und stellt die Frage „Wie fühle ich mich in meinem Körper?“, sie bestimmt die Ich-Haftigkeit mit dem 1. Atemzug und sorgt für ein gutes Immunsystem.



Lunge, Haut und Atemfunktion stehen in Bezug zu den Wänden, Abgrenzung und Austausch zwischen Innen und Aussen. Atmet das Haus? Das Schlafzimmer bildet die Lunge des Hauses. Das Wohnzimmer als Herz, in dem das pulsierende Leben stattfinden kann. Das Esszimmer als Zentrum des Hauses, im Sinne von Zusammenkunft aus allen Himmelsrichtungen und Austausch von Informationen ist vergleichbar mit der Mitte des Körpers; Magen und Milz für die Nahrungsaufnahme und deren Verarbeitung und Transport.

Fällt der Grundriss aus der Symmetrie, können sogenannte Fehlbereiche entstehen die zu körperlichen oder emotionalen Beschwerden führen können (Mangel-Syndrom) bzw. deren Entstehung unterstützen. Ebenso können Anbauten gewisse Bereiche zusätzlich belasten (Fülle-Syndrom, Stagnation).

Die **FengShui-Idee** „Bringe das Aussen ins Innere. Lasse das Innere sich mit dem Äusseren verschmelzen. Vereinige das von oben Kommende mit dem vom unten Kommenden und schaue wie sich daraus das EINE bildet.“

Fallbeispiel I – Depression-Angstzustände³

Frau K., geboren 1963 im Jahr des Hasen, Mutter von zwei Söhnen (1995/1997)

Baujahr EFH: 1986 (Zyklus 7); Facing: NW, Sekt. 2, 321.5°; Sitting: SE, Sekt. 2, 141.5°; Hauskauf 2002

² Lit. Hinweis: Feng Shui & Gesundheit, Dr. Jes T. Y. Lim, Joy Verlag 1997, S. 32, 131f.

³ umfassende und dokumentierte Beratung von 2010, inkl. Themen von Kindern und Ehe-Mann

Anamnese:

Frau K. leidet unter Depressionen und Angstzuständen die sie noch medikamentös behandelt. Sie bezeichnet sich selbst als „Haltsuchend“ und „Kippend“. Sie ist sehr offen für Naturheilkundliche Behandlung wie z.B. Kinesiologie und erzählt von traumatischen Erlebnissen als sie 3-jährig war. Eine Intelligente und Weltoffene Frau. Der Umzug ihrer Eltern von Südafrika in die Schweiz erlebt sie bis heute als Entwurzelung. Sie fühlt sich haltlos. Eltern und Familie böten ihr keine Stütze. Differenzen bzw. Meinungsverschiedenheiten bestehen bis heute. Vor kurzem Operation der rechten Hüfte. Sie und ihr Mann haben beide keinen Kontakt zu ihrer Herkunftsfamilie. Zu Eltern/Geschwistern halten sie ein Distanziertes Verhältnis auf Grund von unüberbrückbaren Meinungsverschiedenheiten.

Wir schauen uns die Gegebenheiten der *Formschule* an, der *Chinesischen Astrologie* und aus der KompassSchule die *8-TrigrammSchule* und die der *Fliegenden Sterne*.

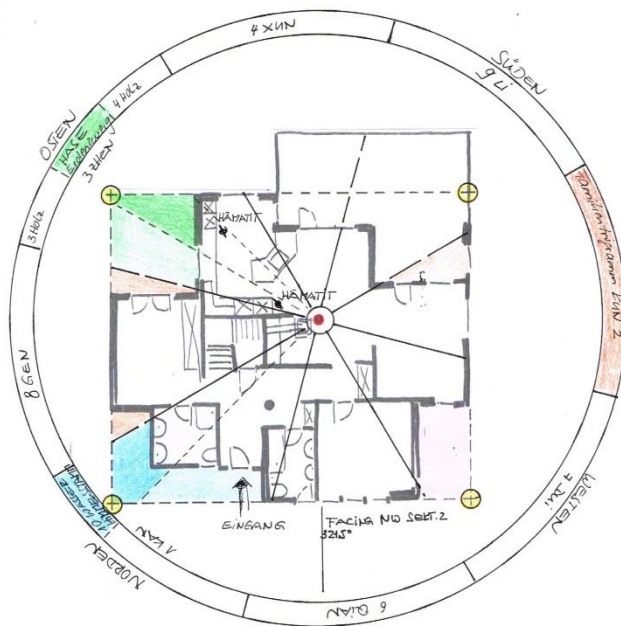


Abb. 1

Die im äusseren Kreis farbig markierten Sektoren zeigen, gemäss Horoskop von Frau K., die Bereiche an, auf die sie am stärksten und sensibelsten reagiert.

- *Formschule*: Die Form des Grundrisses zeigt mehrere Fehlbereiche auf. Die fehlende Stabilität in den Ecken wird mit 4 Goldstücke markiert). (siehe auch Abb. 1)
- *Chinesische Astrologie*: Frau K. hat einen starken Bezug zum Sektor Erdzweig (DiZhi) Hase, da sie im Hase-Jahr geboren wurde. Der dazugehörige Himmelsstamm ist 10Wasser und befindet sich im Norden (1 KAN).

Die Organbezüge zum Norden, 1 KAN sind folgende:

- *Urogenitalsystem (Nieren, Blase, Sexualorgane)*
- *Körpersäfte (Blut, Lymphe, Liquor (verändertes Blutbild), Speichel, Gelenkschmiere)*
- *Knochen (als lebendes Organ; Knochenmark)*
- *U.w.*
- *Die 8-Trigramm-Schule*: Im Bereich Erdzweig Hase, Osten, 3 ZHEN. Der Donner. Betrifft das Yang-Holz, Gallenblase; die Gesundheit hinsichtlich der Beziehung zu den Ahnen. Hier stellt sich auch die Frage: „Wie ist mein Verhältnis zu meinen Eltern? Achte und respektiere ich sie? Gibt es Dinge die geklärt werden sollen?“. In der positiven Form kann man sagen: „Ich vertraue auf meine Wegbereiter und profitiere von ihren Erfahrungen“.

Die Organbezüge im LuoShu (magisches Quadrat) finden wir wieder bei 3 ZHEN:

- *Sprachorgan, Stimme, Leber, Gallenblase*
- *unterer Rücken*
- *untere Extremitäten (Füsse, Beine bis zum Knie)*

- *Sehnen, das sympathische Nervensystem*
- Mit Hilfe der Berechnung der *Fliegenden Sterne* können sog. Organ-Konflikte gefunden werden.

Südosten 4 XUN	Süd 9 Li	Südwest 2 KUN
Osten 3 ZHEN	Mitte 5 TaiJi	Westen 7 DUI
Nordosten 8 GEN	Norden 1 KAN	Nordwesten 6 QIAN

Abb. 2
LoShu – „magisches Quadrat“

5	7	1	3	3 → 5
6		2		4
4 ← 6	6	8	8 → 1	
5		7		9
9	2	2 ← 4	7 ← 9	
1		3		8

Abb. 3
Berechnung fliegende Sterne für das Haus Baujahr 1986,
Facing NW 231.5° Sitting SE 141.5°, inkl. Organkonflikte

Im Hinblick auf die Beschwerden von Frau K. sehen wir hier einige Konflikte innerhalb der Elemente.

Organkonflikt in SW (KUN) auf die Mitte 3 Holz > 5 Erde
Die Mitte steht für Gesundheit Allgemein, da dies der Bereich ist, wo sich alle Himmelsrichtungen treffen, Korrektur im Südwesten: Feuer Element

Organkonflikt in W (DUI) auf N (KAN) 8 Erde > 1 Wasser
Der Norden (KAN) steht für *Angst, Orientierung*
Im Norden auch Fehlbereich (Himmelsstamm von Frau K.: 10Wasser, im Sektor kaum nutzbar nährende Fläche), Korrektur im Westen: Metall Element

Organkonflikt in NW (QIAN) auf W (DUI) 9 Feuer > 7 Metall
Der Westen (DUI) steht für Verdauung, *Hüfte*, Beckenprobleme, Ernährungsstörung, Korrektur im Nordwesten: Erde Element

Organkonflikt in N (KAN) auf SW (KUN) 4 Holz > 2 Erde
Der Südwesten(KUN) steht für Unterleib der Frau, *Depression, Melancholie, Verdauungsbeschwerden*, Korrektur im Norden: Feuer Element

Organkonflikt in E (ZHEN) auf SE (XUN) 6 Metall > 4 Holz
Der Südosten (XUN) steht für *Magen-Darm, Knie, Oberschenkel*, Gesäss, Hyperaktivität, Korrektur im Osten: Wasser Element

Der Umgang mit Depression im FengShui ist vielschichtig wie in der Medizin. Nachdem der Erdzweig Hase als Symbol im Garten am Kreuzungspunkt gesetzt wurde und mit der Platzierung der zwei kleinen Hämatiten im Haus spürte Frau K. eine sofortige Veränderung in ihrem Befinden und ihrer Wahrnehmung. Sichtbar stieg das Blut ins Gesicht und das Gefühl der Stabilität konnten auch Aussenstehende wahrnehmen. Die Korrekturen der Organkonflikte waren in diesem Fall sekundär. Sie zielen jedoch darauf ab, dass es zu keinen Verschlechterungen im Organsystem mehr führt. Die naturheilkundliche Behandlung wird weitergeführt.

Fallbeispiel II - Burnout⁴

Frau D., Mitte 30, sehr schlank, beklagt sich eigentlich nur über den Lärm der neuen Nachbarn, eine junge Familie mit kleinen Kindern. Frau M. arbeitet selbstständig als Coiffeuse in einem separierten Raum ihrer Wohnung. Das Geschäft lief gut. Sie lebt alleine und schon seit knapp 15 Jahren in dieser Wohnung, ebenerdig, mit schönem etwas verwildertem Garten und Anschluss an die Grünzone und Wald. Das Haus, ein umgebautes altes Bauernhaus, beherbergt zwei Wohnungen. Über ihr die neuen Nachbarn, mit geöffneter Balkontüre, den TV schon am Morgen hörend, fühlt sie sich massiv in ihrer Ruhe und ihrem Privatleben gestört. Sie redet ohne Unterbruch und zeigt mir sofort ihre ganze Wohnung. Das Verhalten fahrig und sehr unruhig. Konzentration ist aber vorhanden. Der Eingang zur Wohnung liegt auf der Schattenseite. Das Haus hat kleine

⁴ Beratung vor Ort 2014, ohne Dokumentation

Fenster, was den Lichteinfall einschränkt. In ihrer 3 Zimmer Wohnung, bestehend aus Wohnzimmer, Büro-Gäste und Schlafzimmer, Küche, Bad und an die Wohnung angeschlossener CoiffeurSalon, befinden sich in jedem Raum mindestens 2-3 **Spiegel** – kraftvoll, schön und gefährlich zugleich wenn sie an einem „falschen“ Ort angebracht sind. Frau D. möchte damit ihre Wohnung heller und grösser machen. Als Gegeneffekt wird der Qi-Fluss massiv angeregt, so dass die Energie im Raum sehr turbulent bewegt (YangFülle führt zu YinLeere). Nachdem für jeden Spiegel ein neuer und sinnvoller Platz gefunden wurde, der den Lichteinfluss berücksichtigt und den Energiefluss im Raum unterstützend bzw. beruhigend wirkt, wurden der Kundin Ruhe, Spaziergehen und Atemübungen und stilles QiGong empfohlen, was sie auch umgesetzt hat. Ca. 9 Monate später zeigt sie eine deutlich kräftige Stimme, mehr Präsenz und Ruhe. Der Lärm habe sich zwar nicht verändert, aber sie könne wesentlich besser und ruhiger damit umgehen. Ausserdem hätte sie sich entschieden ein eigenes Haus für ihre Bedürfnisse zu bauen.

Hier wurde nur mit den Regeln der Formschule gearbeitet. Vor allem „**Wie fliesst das Qi?**“ Sanft und gleichmässig an jedem Ort ist die Regel, die hier nicht beachtet wurde.

Abschliessend

Anhand der beiden aktuellen Gesundheitsthemen wie Depression und Burnout, wurde versucht deutlich zu machen welchen unschätzbaren Wert in der gesamten Chinesischen Medizin liegt. Flexible Kombinationen, durch die Austauschbarkeit der einzelnen Methoden, bieten eine individuelle und ganzheitliche Behandlung. Nicht nur für die Menschen sondern auch für Haus und Umfeld. So wird der Patient⁵ oder Klient⁶ wieder zum eigenverantwortlich handelnden und selbstbestimmenden Menschen.

Jegliche gesundheitliche Beschwerden die mit den 5 Pfeilern der TCM behandelt werden, werden, wenn FengShui begleitend angewendet wird, wesentlich schneller gelindert, da die Selbstheilungskräfte in einer mit FengShui harmonisierten Umgebung stabiler bleiben können. So wird der Heilungsprozess stark unterstützt. Ob es sich nun um gynäkologische oder urogenitale Beschwerden, Kinderwunsch, neurologische Beschwerden, häufige Knochenbrüche durch wiederholte Unfälle, Bewegungsapparat-Probleme aufgrund von Fehl- oder Kompensationshaltung, psychische Beschwerden, Mobbing, etc. handelt, ist unerheblich. FengShui beschränkt sich nicht nur auf die Platzierung der Möbel sondern greift tief ins Mikro- und Makroskopische System ein.

FengShui als Unterstützung zu anderen medizinischen Behandlungen kann dem Patient deutlicher begreifbar machen, welche Mechanismen ihn in die Krankheit geführt haben und welche ihm auch wieder heraushelfen können. Die sichtbar vorgenommene Veränderung (Korrektur im FengShui) gleicht einem Durchbruch, bzw. dem Setzen einer Akupunkturadel. Das bisher „ge-wohnte“ kann sich wieder in das noch scheinbar „unge-wohnte“ wandeln. Wir befinden uns wieder auf dem Weg zurück - zum Ursprung, zum Zustand vor der Verwundung.

Zurückkehren ist die Bewegung des Weges.

Nachgeben ist die Art des Weges.

Die Zehntausend Dinge sind aus dem Etwas geboren.

Etwas ist aus dem Nichts geboren.

TaoTeKing, Vers Vierzig, LaoTse⁷

⁵ lat. Patiens: geduldig, aushaltend, ertragend

⁶ lat. Cliens: Anhänger, Schützling, Höriger

⁷ Nach einer Übersetzung von Gia Fu Feng, Verlag Diedrichs 1996